

zu denen der Diktator in Beziehungen stand, Schlüsse auf seine eigene Person und seine Schicksale ziehen. Briefe im eigenen Namen und Auslassungen über das eigene Schicksal werden natürlich am ertragreichsten sein, aber auch die nur erschlossenen Tatsachen wird man, zumal wenn das von einem Diktator stammende Material zahlreich ist, zu einem oft ganz individuellen und anschaulichen Lebensbilde zusammenfügen können.

Wir werden nach solchen Grundsätzen im nächsten Teil dieser Studien den Codex II und III der Tegernseer Briefsammlung behandeln und ihn weiter, als bisher geschehen, damit zu erschließen suchen.

---